Neueste antiquar. und histor. Litteratur die Schweiz betreffend

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Geschichte und Alterthumskunde = Indicateur d'histoire et d'antiquités suisses**

Band (Jahr): **1 (1855-1860)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein Silbergroschen mit gothischer Schrift, den ich noch in keiner schweizerischen Sammlung gesehen habe und der selbst in den öffentlichen Sammlungen von Lausanne und Genf fehlt. Eine kleinere Münze dieses Administrators von Lausanne, in der Grösse eines Kreuzers, hat Herr R. Blanchet in seinem *Mémoire sur les monnaies des pays voisins du Léman pl. VII No.* 10 *(Mém. et Doc. de la Soc. d'hist. de la Suisse Rom. Vol. XIII.)* abgebildet, die Schrift aber unvollständig.

Av. B ∘ EPS ∘ ET ∘ CO Der Wappenschild mit dem Bischofsstab darob.

Rev. LAVS ∘ ADMIST ✠ Ein Lilienkreuz. Neue Linie. Gothische Schrift. Ich besitze drei Varietäten dieser kleinern Münze.

Da diese Münzen sehr selten sind, so wird es sowohl dem Münzsammler als dem Geschichtforscher erfreulich sein, etwas davon in Erfahrung zu bringen.

Ich habe über einen zu Basel aufgefundenen rundirten karolingischen Denar Kaiser Ludwigs des Frommen, im Anzeiger 1855 No. 4 p. 56 berichtet, und die Kenner aufgefordert, über den Revers SAL-MON Belehrung zu ertheilen. Der Numismatiker Leitzmann theilte mir nun Folgendes mit: »*Salodorum* oder *Salodorensis Moneta* entspricht dem Stil der Zeit jenes Kaisers nicht, indem das Wort *Moneta* als Inschrift in jener Zeit nicht vorkommt, sondern dagegen immer *Civitas*. Ich halte die Aufschrift für italienisch; denn wir haben ganz ähnliche mit Venecias. Sollte nicht unter diesem Namen auch eine Stadt anzutreffen sein, etwa Salomona, Salmon oder Salmo?« — Es gibt zwei kleine französische Städte, gleichen Namens, Salm, Salmona, die eine in Lothringen, die andere im Herzogthum Luxenburg. War eine derselben vielleicht auch Münzstätte? H. M.

Neueste antiquar. und histor. Litteratur die Schweiz betreffend.

Geschichtsfreund. XIIr Band. 8. Einsiedeln.
Archiv für schweizerische Geschichte. XIr Bd. Zürich. 8.
Kopp, Geschichtsblätter. Luzern. IIr Band, 4s Heft. 8.
Verdeil, A., Mémoires de Pierre de Pierrefleur. Lausanne. 8.
Mandrot, A., Armorial historique du Canton de Vaud. Lausanne. 4.
Champseix, G., Notre-Dame de Lausanne. 8.
Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich. XIr Band.
Heft 2. Die Votivhand von Aventicum, durch Dr. H. Meyer.
Heft 3. Monnaies de la Bourgogne Transjurane, par R. Blanchet.
Gingins-Lasarraz, Fr. de, Histoire de la ville d'Orbe. 8.

Von dem verdienstvollen, seinem Vaterlande und den Wissenschaften allzu frühe entrissenen Genfer Historiker Edouard Mallet ist (nach seinem Tode) erschienen:

Documens Genevois inédits pour la généalogie historique de la maison souveraine de Savoie depuis le XIIme siècle jusqu'au XVme. Turin. Imprimerie royale 1856. 4.

Ueber den Verfasser gibt ansprechende Kunde Herr Ch. Lefort in

Notice sur Edouard Mallet. Genève. Ramboz et Schuchardt. 1856. 8.

Seite 24 voriger Nummer, Zeile 13 von oben, ist zu lesen: Mettius statt Mettus.

Schnellpressendruck und Expedition von David Bürkli in Zürich.